

Knapp 11 000 Euro für digitale Ausrüstung

Staatssekretär übergibt Förderbescheid an Freiwillige Feuerwehr

Von unserem
Redaktionsmitglied
SARAH MALKMUS

ROTHERMANN

Auf seiner Sommerreise hat Digitalstaatssekretär Patrick Burghardt (CDU) auch Halt in Rothemann gemacht. Dort übergab er der Freiwilligen Feuerwehr im Rahmen des Programms „Ehrenamt digitalisiert“ einen Förderbescheid. Das Geld soll genutzt werden, um Equipment für digitale Sitzungen anzuschaffen.

Die Freude war allen Beteiligten anzusehen, als Staatssekretär Patrick Burghardt gestern den Förderbescheid über 10951 Euro vor dem Feuerwehrhaus in Rothemann übergab. „Um den Verein für die Zukunft gut aufzustellen und Personen für die Vereinsarbeit begeistern zu können, möchten wir die Arbeit durch digitale Hilfsmittel ergänzt wissen“, sagte Thomas Flügel, Vorsitzender des Vereins. Man wolle zukunftsorientierter und ehrenamtsfreundlicher werden. Konkret heißt das: Die Mitglieder des Vorstandes sollen digital vernetzt werden, um die „wertvolle Ressource Zeit“ einsparen zu können. Das bedeutet, dass Sitzungen und Besprechungen künftig digital abgehalten werden sollen.

Insgesamt soll damit die Vereinsarbeit vereinfacht werden. Zum Einsatz kommen verschiedene technische Geräte, etwa Bildschirme, Soundbars, Mikrofone und Kameras.

„Ich bin sehr gerne gekommen“, sagte Staatssekretär Patrick Burghardt und betonte dabei seine ehemalige Stellung als Brandschutzdezernent. Die



Freuten sich über den Förderbescheid (von links): Raphael Baumann, Markus Hofmann, Patrick Burghardt, Thomas Flügel, Werner Böse, Peter Happ, Oskar Kanne, Edeltraud Schütt und Sebastian Müller.
Foto: Sarah Malkmus

Frage, die hinter dem Programm stehe, laute: „Wie können wir gemeinnützige Vereine im Prozess der Digitalisie-

1,5 Millionen für 160 Vereine

rung unterstützen?“ Insgesamt gebe das Land Hessen 1,5 Millionen Euro für 160 Vereine aus. Dass die Rothemann Feuerwehr unter den ausgewählten Vereinen ist, freute Burghardt. Er wünschte viel Spaß bei der Umsetzung des Projektes.

Dass das Thema Digitalisie-

rung durch die Corona-Pandemie noch einmal präsenter geworden ist, betonte auch Grünen-Landtagsabgeordneter Markus Hofmann.

Sebastian Müller, CDU-Kommunalpolitiker aus Hofbieber war stellvertretend für Landtagsabgeordneten Markus Meysner (CDU) gekommen. Auch er freute sich für die Feuerwehr in Rothemann. „Es ist eine wichtige Aufgabe, die im Ehrenamt bewältigt wird“, sagte er und fügte hinzu: „Vielleicht gelingt es, die Erfahrungen, die hier gesammelt werden, in der Gemeinde Eichenzell und im ganzen Landkreis

Fulda an verschiedenen Stellen umzusetzen.“

Dank richtete Peter Happ (CDU), Erster Beigeordneter, an die Vereinsverantwortlichen und betonte, wie wichtig die Anschaffungen für den Verein seien. Augenzwinkernd fügte er hinzu: „Ich hoffe, dass das nicht das letzte Projekt ist, das wir gefördert bekommen.“

Als „eine gute Sache“, bezeichnete auch Ortsvorsteher Oskar Kanne (CDU) den Förderbescheid. „Digitalisierung ist das A und O.“ Die Vereinsarbeit werde nun erleichtert. Dabei erhoffe er sich zudem Aufschwung für die Feuerwehr.

PROGRAMM

Das Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert“ wurde im Jahr 2020 vom Hessischen Ministerium für Digitale Strategie und Entwicklung initiiert, um den digitalen Wandel in ehrenamtlich Organisationen zu unterstützen. Die Förderung für Digitalisierungsvorhaben kann zwischen 5000 und 15 000 Euro liegen. / mal